

1656 Januar 1.

RESOLUTION DER V KATH. ORTE [AUFGEZEICHNET VOM TAGSATZUNGS-
SANDTEN¹ VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN?, AN-
LÄSSLICH DER AM 28. DEZEMBER 1655 IN BADEN BEGONNENEN
TAGSATZUNG DER XIII ORTE]

EA VI 1, 295 (Nr. 169)

*"So vil dan die praetensionen, so U.L.E. [Bürgermeister und Rat] der
Statt Zürich in Sachen die gemeine tütsche herrschafften² da sich
der Landtsfr[ieden von 1531] befundten verluthen lassen sindt wir
die gesanten der 5 [in den Gemeinen Herrschaften mitreg.] Cath. Ort-
hen erpietens unss Jn den stukhen darumb Landtsfr. Pundt, Vertrag
undt abscheidt kein erluterung geben guetlich mit Jnen zuo vertragen
Oder dz Eydtnössische Recht darumb walthen Zelassen"*

"Erkhlerung zuo Baden 1. Januar 1656"

- 1) Die Tagsatzungsgesandten dieser auf dem Hintergrunde des Artherhandels zustande gekommenen Zusammenkunft sind in den gedruckten EA nicht namentlich aufgeführt, doch scheint Zurlauben Stadt und Amt Zug vertreten zu haben.
- 2) s. EA VI 1, 296 Zeile 20-24

 AH 127, 153^v (aufgeklebt)

1653 Mai 29., Bremgarten; "in yl"

A

SCHREIBEN¹ VOM [LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER], B[EAT] J[A-
KOB I.] ZURL[AUBEN], AN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN
STADT- UND AMTSRAT, DEN VERMITTLER IM BAUERNKRIEG]
BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

*"die [Truppen der] herren [Bürgermeister und Rat] vohn Zürich sindt
gesterigen dags für die Stadt Zürich ussen Zogen, in die 8000 [Mann]
starkh Lut vohrgemens. darby [auch] die [Truppen] vohn Glarus undt
andere mehr: H [alt] schultheiss [und derzeitiger Ratsherr von Brem-
garten, Johann Balthasar] honnegger [=Honegger] ist gestern und heüt
widerumb Jn unserm namen aldohrt alles zu erkundigen und zu verhin-
deren dass man nit durch Bremgarten sondern ehender durch Mellingen
züche.*

H Landtschreiber ... [der Grafschaft] Baden [Johann Franz **Ceberg**] ist alhie bey uns gewässen heütigen dags Mit deme wir ein abredt getroffen mit den fryen Embtern ein Proiect uffzesezen, das wan sy werden die Stadt Mellingen zu handen der [dort reg.] ohrten vermahnen, pass und repas den herren vohn Zürich zu lassen, dem kommandanten daselbsten [in Bremgarten] H hauptman [Ulrich] schönen [=Schön] Obedieren, und dessen zu mehrerer sicherheit gnugsamme geissel stellen, angesehen ohne des wegen vohrgangnen exorbitanzien und lehren versprechungen man nit vil mehr oder anderst truwen könne; als wolle man keinem versprechen dieselbige vohr allen anfechtungen möglichist zuo bewahren und beyzespringen auch anderst nit als defensive zu gebrochen. weilen die pauren schon uszogen, ein nambhaffte anzal vohn völkhern oberkeitlicher syten, inss feld kumbt, als wird man ob gott wyl nit precipitieren, sondern die gebühr erhalten undt nit umbsonst uszogen sein wollen. Gott und **Maria** mit unss ...".

"Empfangen Von Frauenthal nacher den 30^{ten} Meyen von H oss[wald] Benggen

[=B e n g g] sohn [Franz Gottfried B e n g g, von Zug]²"

"Zürich den 28^{ten} May: uffbrochen

die Armada wardt Jn 8000: [Mann] starkh"

1) Auf der Adresse findet sich noch der Vermerk: "Cito Cito".

2) Beat II. Zurlauben war übrigens der Pate von Franz Gottfried Bengg.

Original, mit Siegel. Dorsualnotizen von Beat II. Zurlauben
AH 127, 154

115

1712 August

A

MANNSCHAFTSRODEL¹ DER KOMPAGNIE [VON HPTM. BEAT JAKOB II.] ZURLAUBEN [IM REGIMENT PFYFFER IN FRANZ. DIENSTEN]

"Prima Planna"	L	ss	d
[1] [Franz Leonz] Meyenberg , Capitaine-commandant	150		
[2] [Theodor] Beck , Capitaine-lieutenant	120		
[3] [Beat Ludwig] Zurlauben, Lt.			
[4] [Ignaz] Schleuniger , Unterlt.			
[5] [Hans Kaspar] Schreiber , Fähnrich	50		
[6] Jakob Wohler , [Wachtmeister]	23	17	
[7] Karl Josef Bossard , [Wachtmeister]	14	17	
[8] [Karl] Anton Püntener , [Wachtmeister]	14	17	
[9] Hans Georg Flechsel , [Wachtmeister]	14	17	
[10] Josef Püntener , [Unteroffizier]	10	7	
[11] Heinrich Meyer , [Unteroffizier]	10	7	